

Erasmus+ Bericht: Sonntag

Sonntag war der Wettbewerbstag. Nach einem umfangreichem und leckerem Frühstücksbuffet hatten wir nur noch kurz Zeit um unsere Schreibunterlagen zusammenzusuchen und dann mussten wir uns schon in den Sälen einfinden. Um Punkt 9:00 Uhr fiel dann der Startschuss. Wir hatten 150 Minuten Zeit um die Lösungen von vier sehr anspruchsvollen aber nicht unmöglichen Aufgaben zu finden. Während wir uns die Köpfe zerbrachen wurden wir einmal für eine kleine Stärkung, in Form von Snacks, unterbrochen, die genau zur richtigen Zeit kam.

Hauptgesprächsthema beim Mittagessen war natürlich der Einzelwettbewerb. „Was konntest du alles lösen?“, „Hast du eine Ahnung wie man Beispiel XY hätte lösen sollen?“ und „Oh, daran hab ich gar nicht gedacht.“ konnte man immer wieder in allen drei Sprachen hören. Mit vollem Magen ging es dann zum Teamwettbewerb. Es galt zu viert drei Aufgaben zu lösen, die allesamt schwerer waren als die im Einzelwettbewerb und außerdem musste man sehr auf die Zeit aufpassen. Kaum ging es richtig los, da waren die hundert Minuten auch schon um.

Anschließend startete der erste Ausflug. Ziel der Exkursion war das „Velký svět techniky - Science and Technology Centrum“, das wir innerhalb einer halben Stunde mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht hatten. Direkt das erste Objekt dort war eine nette Spielerei löste riesige Begeisterung unter den Schülern aus. Die technische Welt zeichnete sich ganz besonders durch ihre vielen interaktiven Arbeitsstationen zu den Themen Natur, Zivilisation und Technik aus. Man hatte nicht nur jede Menge Spaß mit den ganzen Minispielen, sondern man hat tatsächlich auch etwas Neues gelernt.

Der Heimweg ins Hotel dauert etwas länger, weil wir zu Fuß gingen, anstatt mit den Öffentlichen zu fahren. So hatten wir noch die Chance die Altstadt in der Nacht zu bewundern. Der Tag wurde nach dem Abendessen mit einer Runde Gesellschaftsspiele abgeschlossen.